

Neue Lernerfolge

Dass je mehr sich das Lernen zu einem interaktiven Miteinander entwickelt, es sogar umso wichtiger ist, Räume zur Verfügung zu stellen, die individuelles und konzentriertes Arbeiten fördern.



KONZENTRATION DURCH LERNRÄUME FÖRDERN

Als Universitätsprofessorin werde ich von Studierenden oft gefragt, welchen Rat ich ihnen geben könnte, damit sie in diesem Kurs gut abschneiden.

Dozierende hören diese Frage oft und unsere Antwort darauf ist ganz allgemein: teilt euch eure Zeit gut ein, macht vernünftige Notizen in den Vorlesungen und seid aufmerksam. Aber die Aufmerksamkeit für konzentriertes Arbeiten braucht einen bestimmten Ort und dieser ist nicht immer leicht zu finden.

Sie sind aus mehreren Gründen rar gesät. Aktive Lernmethoden brauchen mehr Zusammenarbeit und mehr Raum für Interaktion. Bibliotheken entwickeln sich immer mehr von flüsterleisen Buchzentren zu team- und projektorientierten Arbeitsräumen. Und es gibt einfach nicht so viel öffentlich nutzbaren Raum und Budgets sind überall eng bemessen. Hinzukommt der ständig zunehmende Alltagslärm, der größtenteils der Nutzung der allgegenwärtigen Technologien zu zuschreiben ist.

Entscheidend hierbei aber ist, dass aktives Lernen individuelles Arbeiten in Ruhezeiten nicht ausschließt. Es ist in der Tat so, dass je mehr sich das Lernen zu einem interaktiven Miteinander entwickelt, es sogar umso wichtiger ist, Räume zur Verfügung zu stellen, die individuelles und konzentriertes Arbeiten fördern.

Landesweit stoßen Sie in Klassenzimmern auf Lehrende und Studierende, die sich mit dem hohen Lärmpegel herumschlagen. Der zunehmende Lärm in Bildungseinrichtungen ist weit mehr als nur ein Störfaktor, wie die Wissenschaftlerin Dr. Arline L. Bronzaft betont: "Lärm gefährdet nicht nur die kognitiven Fähigkeiten unserer Kinder, sondern beeinflusst auch ihr allgemeines Wohlbefinden." Weitere Studien bestätigen die Notwendigkeit akustischer Lärmkontrollen in Lernräumen. Die Förderung von konzentriertem Arbeiten in Lernumgebungen sollte schon im Vorfeld bei der Gestaltung von Gebäuden, Klassenzimmern und ihrer Ausstattung berücksichtigt werden.

Unsere Forschungen ergaben mehrere Strategien, die individuelles und konzentriertes Arbeiten in Lernumgebungen fördern: Stellen Sie verschiedene Lernräume, die vielfältige Lernmethoden und Lerntypen fördern, zur Verfügung. Dozierende mit multifunktionalen Lernräumen können ihre Vorlesungen viel kreativer gestalten und neue Wege einschlagen, damit Studierende motiviert bleiben.

ZUM BEISPIEL KANN EINE LERNUMGEBUNG ZUR FÖRDERUNG INTERAKTIVER ZUSAMMENARBEIT GANZ EINFACH UMGEWANDELT WERDEN.

Mobile Tische mit abnehmbarem Sichtschutz helfen Studierenden zwischen individuellem Arbeiten, Vortragsmodus, Gruppenarbeit etc. hin- und herzuwechseln. Bibliotheken können über Räume für soziale Kommunikation, für Zusammenarbeit und für individuelles konzentriertes Lernen verfügen.

ERKENNEN SIE DAS BEDÜRFNIS NACH OFFENEN, GESCHLOSSENEN UND ABGESCHIRMTE RÄUMEN.

Offene Räume (Lernwerkstätten, Lesesäle etc.) geben den Studenten wenig Kontrolle über den Raum. Ihre Fähigkeit konzentriert zu arbeiten ist abhängig von Raumdichte, Lärmpegel, einzuhaltender Vorschriften und anderen Faktoren.

Abgeschirmte Räume erlauben es den Studierenden alleine zu arbeiten, aber trotzdem mit den anderen in Verbindung zu bleiben. Sie können Kopfhörer tragen, aber die anderen trotzdem noch wahrnehmen. Abgeschirmte Räume verfügen beispielsweise über eine durch niedrige Sichtblenden abgetrennten Arbeitsbereich im Vorlesungsraum oder eine Nische, die sich innerhalb oder auch außerhalb des Klassenzimmers befinden kann.

Abgetrennte Räume oder Bereiche für ungestörtes Nachdenken, Ruhepausen und konzentriertem Lernen sind: private Räume, individuelle Arbeitsbereiche mit Sichtschutz und kleine Rückzugsorte, die den Studenten helfen, konzentriert zu arbeiten.

SIE SOLLTEN AUCH EINE REIHE VON KÖRPERUND SITZHALTUNGEN UNTERSTÜTZEN.

Bieten Sie den Studenten Möglichkeiten, in denen sie ihre Körperhaltungen verändern können, in dem sie sitzen, stehen, sich anlehnen können usw. Bewegung und veränderte Körperhaltungen helfen den Studenten motiviert und konzentriert zu bleiben, und aktiver am Lernprozess beteiligt zu sein.

Lehrende können auch ungestörtes und konzentriertes Lernen fördern. Beziehen Sie konzentrierte Aktivitäten in Vorlesungspläne ein und helfen Sie Studierenden, Nachteile des Multitasking und die Vorteile ausgeschalteter Smartphones zu erkennen, wenn sie konzentriert arbeiten.

Machen Sie die Bühne frei für erfolgreiche Studierende und schaffen Sie eine Vielzahl von Lernumgebungen, die sich dem natürlichen Lernrhythmus anpassen und ungestörtes und konzentriertes Arbeiten fördern.



Lennie Scott-Webber, Ph.D.,

Leiterin der Abteilung Lernumgebungen bei Steelcase Education Solutions.

Ich habe viele Jahre damit verbracht Lernumgebungen zu erforschen. Dabei habe ich mehr Klassenzimmer von Innen erlebt als ich zählen kann. Meine Leidenschaft und mein Beruf ist es, den Menschen die Zusammenhänge zwischen Räumen und Verhaltensweisen verständlich zu machen, aber auch, Lernräume zu schaffen, die neue Lehr- und Lernarten tatsächlich unterstützen. Sie haben Ideen oder Fragen? Schreiben Sie eine E-Mail an : lscottwe@steelcase.com

Produkte

© 1996 - 2019 Steelcase ist der weltweit führende Spezialist für Büro-, Hochschul- sowie Krankenhauseinrichtungen und Experte für innovative Raumlösungen. Unsere innovativen Produkte beruhen auf umfassenden Forschungsanstrengungen.